

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Joschka Langenbrinck (SPD)**

vom 26. Januar 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Februar 2017) und **Antwort**

Berufsfeuerwehr Direktion West: Sanierungsmaßnahmen 2016 und Sanierungsbedarf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Mit welchem erneuerten Investitionsbedarf für welche Sanierungs- und Neubaumaßnahmen rechnet der Senat hinsichtlich der einzelnen Gebäude an den jeweiligen Standorten der einzelnen Berufsfeuerwehren (BF) der Direktion West?

Zu 1.: Der im Rahmen des Gebäudeskans für die im Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) befindlichen Objekte ermittelte Sanierungsbedarf beläuft sich – nach Auskunft der Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) - für das von den Berufsfeuerwehren Direktion West genutzte Teilportfolio auf rund 61,5 Millionen €.

2. Welche einzelnen Sanierungs- und Neubaumaßnahmen wurden in/an den jeweiligen Gebäuden der einzelnen BF der Dir. West in welcher jeweiligen Höhe im Jahr 2016 durchgeführt?

Zu 2.: Die in 2016 geplanten und durchgeführten Baumaßnahmen sind der nachfolgenden Aufstellung der BIM zu entnehmen. Die Finanzierung erfolgte über das Baubudget des SILB und über den Haushalt der Feuerwehr (nutzerspezifische Ausgaben).

Maßnahme/ Liegenschaft	Anteil geplantes Baubudget	Anteil nutzerspe- zifisches	Erläuterungen
Feuerwache Zehlendorf, Charlottenburger Str. 10-12, 14169 Berlin	--	103.787,08 €	Neubau Lastenaufzug, Baumaßnahme in 2016 zu Ende geführt. Finanziert aus Bauunterhalt für 2015
Leichtflüssigkeitsabscheider	300.000 €	--	Diverse Liegenschaften
Blitzschutz	95.000 €	--	Diverse Liegenschaften
Summe	395.000 €	103.787,08 €	

3. Welche weiteren konkreten baulichen Maßnahmen sind für die jeweiligen Standorte der einzelnen BF der Dir. West in welchem Zeitrahmen geplant?

Zu 3.: Aus Mitteln des geplanten Bauunterhalts der BIM ist die Planung und Umsetzung diverser Maßnahmen mit einem geplanten Budget in Höhe von 210.000 € für das Jahr 2017 vorgesehen.

Maßnahme/ Liegenschaft	Anteil geplantes Baubudget 2017	Erläuterungen
Grundleitungen, Trinkwasser	130.000 €	Diverse Liegenschaften
Blitzschutz	80.000€	Diverse Liegenschaften
Summe	210.000 €	

Ferner sind mittelfristig diverse - kostenmäßig noch nicht bewertete - Maßnahmen in den Gebäuden der Berufsfeuerwachen angedacht.

Maßnahme/ Liegenschaft	Erläuterungen
Feuerwache Ranke, Rankestr. 10, 10789 Berlin	Gesamtsanierung mit nutzerspezifischem Anteil.
Feuerwache Spandau-Süd Götelstr. 112, 13595 Berlin	Umrüstung Hallentore bzw. Erneuerung; Renovierung und Umbau von Räumen zur Unterbringung von zusätzlichen Einsatzfahrzeugen.
Feuerwache Charlottenburg-Nord, Nikolaus-Groß-Weg 2, 13627 Berlin	Renovierung und Umbau von Räumen zur Unterbringung von zusätzlichen Einsatzfahrzeugen.
Feuerwache Zehlendorf, Charlottenburger Str. 10-12, 14169 Berlin	Umrüstung Tore; Renovierung von Räumen zur Unterbringung von zusätzlichen Einsatzfahrzeugen.
Leichtflüssigkeitsabscheider	Diverse Liegenschaften sind noch festzulegen.
Blitzschutz, Grundleitungen, Trinkwasser	Diverse Liegenschaften sind noch festzulegen.

Kleinere ungeplante Maßnahmen (im Rahmen des kleinen Bauunterhalts) werden von der BIM unabhängig davon nach Bedarf durchgeführt.

4. Welche einzelnen Investitionen in den Fuhrpark der einzelnen BF der Dir. West wurden im Jahr 2016 jeweils durchgeführt?

Zu 4.: Der Investitionsbedarf für den Fuhrpark wird grundsätzlich für die gesamte Berliner Feuerwehr ermittelt und aufgestellt und nicht nach Berufsfeuerwehr, Freiwilliger Feuerwehr, einzelnen Wachen oder Direktionen unterschieden. In der Konsequenz wird jährlich behör-

denweit in den gesamten Fuhrpark investiert. Jede Direktion erhält jedes Jahr neu beschaffte Einsatzfahrzeuge. In 2016 standen der Berliner Feuerwehr für Fahrzeugbeschaffungen Investitionsmittel in Höhe von rund 8,4 Millionen € zur Verfügung.

Folgende Fahrzeugauslieferungen in den Fuhrpark der Berliner Feuerwehr erfolgten in 2016:

Fahrzeugtyp	Direktion Nord	Direktion Süd	Direktion West	Lehrrettungs-wache Mitte
Löschfahrzeug	1	1	1	
Drehleiter		1	1	
Rettungswagen	3	4	2	6
Notarzteinsatzwagen	2	1	1	
Einsatzleitwagen			1	
Mehrzweckboot	1	1	1	

5. Welche weiteren Investitionen in den Fuhrpark der einzelnen BF der Dir. West sind in welchem Zeitrahmen geplant?

Zu 5.: Siehe hierzu auch die Antwort zu Frage 4. Die Verteilung der Fahrzeuge auf die einzelnen Direktionen ist noch nicht abschließend entschieden. Im Doppelhaushalt 2016/17 werden für das Jahr 2017 investive Mittel für Fahrzeugbeschaffungen in Höhe von 9,1 Millionen € vorgesehen. Im Detail:

Fahrzeugtyp	Anzahl geplant 2017
Löschfahrzeug	3
Drehleiter	2
Rettungswagen	14
Notarzteinsatzwagen	6
Stroke-Einsatz-Mobil	3

Darüber hinaus ist geplant, in 2017 drei Einsatzleitwagen im Gesamtwert von 2,7 Millionen € aus dem Sicherheitspaket – finanziert über das Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt und Nachhaltigkeitsfonds (SIWANA III)- zu beschaffen.

Hinsichtlich weiterer Investitionen in den nächsten Jahren kann aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Anmeldung zum Doppelhaushalt 2018/2019 aktuell keine Aussage getätigt werden.

6. Welche Investitionen nichtbaulicher Art wurden im Jahr 2016 an den jeweiligen Standorten der einzelnen BF der Dir. West durchgeführt?

7. Welche weiteren Investitionen nichtbaulicher Art sind in welchem Zeitrahmen an den jeweiligen Standorten der einzelnen BF der Dir. West geplant?

Zu 6. und 7.: Die Beschaffung der sonstigen Investitionen erfolgt gleichfalls zentral für die gesamte Feuerwehr. Eine Aufteilung der diesbezüglichen Investitionen nach Berufs- und Freiwilliger Feuerwehr erfolgt nicht. Die Verteilung auf die einzelnen Direktionen wird statistisch nicht erfasst. Hinsichtlich weiterer Investitionen in den nächsten Jahren kann aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Anmeldung zum Doppelhaushalt 2018/2019 aktuell keine Aussage getätigt werden. Aus dem Budget des Doppelhaushalts 2016/2017 wurden bzw. werden gemäß Planung folgende investive Beschaffungen getätigt: Ausstattungen für leichte Schutzkleidung, Sprungpolster, Chemieschutzanzüge, Wärmebildkameras, Prüfstände, Atemschutzgeräte, Atemluftkompressoren, Lungenautomaten, Stromerzeuger, Wärmebildkameras, Hebekissen, ein Atemschutzkompressor, Strahlenmessgeräte, Tragkraftspritze, Kommunikationsausrüstung und Ausbildungsgeräte (Fahr Simulator, Simulationspuppen, Defibrillatoren, Beatmungsgeräte).

Zu den Maßnahmen des Bereichs Informationstechnik gehört der Austausch von verfahrensabhängiger Infrastruktur wie Arbeitsplatzcomputer für die Berichterstattung und Alarmdruckern. Es wird das Einsatzleitsystem IGNIS ertüchtigt (bis zur geplanten Fertigstellung der Kooperativen Leitstelle müssen die Leitstelle und das Einsatzleitsystem ausfallsicher aufrechterhalten werden) sowie die digitalen Funkgeräte für die Fahrzeuge, Stromversorgungsanlagen sowie Helmsprechgarnituren erneuert.

Berlin, den 01. März 2017

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Mrz. 2017)